

Protokoll

Gründungsversammlung der „Dorfgemeinschaft Rehren A/R e.V.“ am 06.05.2011



Teilnehmer: 25, siehe Liste im Anhang
Protokoll: Susanne Hasse

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Vorstellung der geplanten Satzung
- 3. Vereinsgründung
- 4. Wahl des Vorstandes durch die Mitglieder
- 5. Beratung und Beschlussfassung über den Mitgliedsbeitrag
- 6. Auftrag für die Erstellung einer Geschäftsordnung an den Vorstand

Beginn der Gründungsversammlung 20.00 Uhr.

zu 1. Wolfgang Lehrke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zu 2. Roswitha Nottorf beginnt mit der Vorstellung der geplanten Satzung und weist zunächst auf den Zweck des Dorfvereins als Förderer von Naturschutz und Landschaftspflege, Heimatpflege und –kunde sowie Pflege von Tradition und Brauchtum. Verwirklicht werden soll der Zweck besonders durch Weiterführung der Aktivitäten der Dorferneuerung, Verschönerung und Pflege des Dorfumfeldes, Bau und Pflege von Plätzen als dörfliche Begegnungsstätten sowie Durchführung von Projekten des Naturschutzes. Zur Verwirklichung des Satzungszweckes ist u.a. Zusammenarbeit mit kommunalen Gremien, aktive Dorfentwicklungspolitik und die Akquise von Fördermitteln erforderlich.

Wolfgang Lehrke präsentiert alle weiteren Paragraphen der Satzung.

Diskutiert wird die Frage, ob die Bildung einzelner Sparten in die Satzung aufgenommen werden soll. Es wird beschlossen, dies in § 2, 6. Spiegelstrich wie folgt aufzunehmen:

- Der Verein kann sich in Sparten organisieren. Weiteres regelt die Geschäftsordnung.

Zu 3. Alle Anwesenden werden um Handzeichen gebeten, ob sie Mitglied des Dorfvereins werden wollen. Handzeichen: 10 – 20. Alle 25 Anwesenden treten per schriftliche Beitrittserklärung der „Dorfgemeinschaft Rehren A/R e.V.“ bei. Alle neuen Mitglieder stimmen über die Satzung ab, sie wird einstimmig angenommen. Der Verein ist gegründet. Wolfgang Lehrke verweist auf die besondere Funktion des Dorfvereins als Förderer eines Dorfgemeinschaftshauses.

Zu 4. Es erfolgt die Wahl der Vereinsvorstandes durch offene Wahl (Handzeichen).
Als 1. Vorsitzende wird Ingrid Möller vorgeschlagen.
Stimmen dafür: 24, dagegen: - , Enthaltungen: 1
Für die Stellvertretung soll es zwei gleichberechtigte 2. Vorsitzende geben.
Vorgeschlagen werden Achim Junk und Roswita Nottorf.
Stimmen dafür: 24, dagegen: - , Enthaltungen: 1
Als Schriftführerin wird Susanne Hasse vorgeschlagen.
Stimmen dafür: 24, dagegen: - , Enthaltungen: 1
Als KassiererIn wird Claudia Backs vorgeschlagen.
Stimmen dafür: 24, dagegen: - , Enthaltungen: 1
Der Geschäftsführende Vorstand ist gestellt und setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

1. Vorsitzende: Ingrid Möller, geb: Paul
Dipl. Verwaltungswirtin
Nordbrucher Str. 9
31559 Hohnhorst

Stellvertreterin: Roswitha Nottorf
Versicherungsangestellte
Rehrener Str. 3
31559 Hohnhorst

Stellvertreter: Achim Junk
Dipl. Ing (FH) Elektrotechnik
Rehrener Str. 3
31559 Hohnhorst

Schriftführerin: Susanne Hasse, geb. Prüß
Dipl. Sozialarbeiterin
Sonnenweg 1
31559 Hohnhorst

KassiererIn: Claudia Backs, geb: Schalich
Dipl. Ing. agr.
Rehrener Str. 3
31559 Hohnhorst

Als stellvertretender Schriftführer wird Wolfgang Lehrke vorgeschlagen;
der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Als stellvertretende Kassierer werden Björn Ströter und Jörg Wehrhahn
vorgeschlagen. Jörg Wehrhahn steht für das Amt nicht zur Verfügung.

Björn Ströter wird mit folgendem Ergebnis gewählt:

Stimmen dafür: 24, dagegen: - , Enthaltungen: 1

Zu 5. Als Mitgliedsbeiträge werden folgende Jahresbeiträge vorgeschlagen:
12 € natürliche und juristische Personen
18 € Familie

Es wird kontrovers diskutiert, ob juristische Personen, insbesondere die Rehrener
Vereine beitragsfrei bleiben.

Abgestimmt wurde der Vorschlag, dass die Mitglieder der Vereinsgemeinschaft Rehren beitragsfrei bleiben:

Stimmen dafür: 22, dagegen: - , Enthaltungen: 1

Abgestimmt wurde folgende Beitragshöhe:

Jahresbeitrag 12,-€ pro Person,

Familienbeitrag (Eltern, Kinder unter 18) 18,-€,

Juristische Personen 12,-€.

Stimmen dafür: 25, dagegen: - , Enthaltungen: -.

Diskutiert wird die Funktion des erweiterten Vorstands, z.B. Einbindung der Vereine ohne Mitgliederversammlung.

Abgestimmt wurde über den Vorschlag, einen zusätzlichen Passus in die Satzung aufzunehmen, der die Aufgaben des erweiterten Vorstandes regelt:

Stimmen dafür: 6, dagegen: 16, Enthaltungen: 1

Zu 6. Die Mitgliederversammlung beauftragt einstimmig den Vorstand, eine Geschäftsordnung zu erstellen.

Als Kassenprüfer werden vorgeschlagen: Lars Busch, Ulrike Weiher

Stimmen dafür: 23, dagegen: 1, Enthaltungen: 1

Die Mitgliederversammlung spricht sich einstimmig für die vereinsinterne Veröffentlichung der Email-Adressen der Mitglieder aus.

Sonstiges:

Kalli Meyer wünscht sich von jedem Gartenbesitzer 4 Fotos aus dem Garten und weist auf die im Sommer geplante Fledermaus-Bestandsaufnahme hin.

Es werden zahlreiche Werbe-Ideen genannt, mit denen Mitglieder gewonnen werden können:

- Mehrere Versammlungen
- Werbung auf dem Erntefest
- Vorstellung des Dorfvereins auf der Bürgerversammlung im Rahmen der Dorferneuerung
- Beitrittserklärung auf Homepage, Homepage in einen Zeitungsartikel bringen
- Aushang im Aushangkasten der Gemeinde
- Regelmäßige Flyer und Info-Blatt, Foto vom Vorstand in den Flyer
- Nachbarschaft ansprechen
- Dorfbewohner an der Haustür ansprechen
- Bildung einer Werbe-Arbeitsgruppe

Eine Werbearbeitsgruppe will sich mit Wolfgang Lehrke treffen.

Ende der Gründungsversammlung ca. 23.00 Uhr.